Prüfungsordnung des Fachbereichs Wirtschaft der Hochschule Fulda – University of Applied Sciences für den Studiengang „International Management“ mit dem Abschluss „Master of Science“ vom 16. Oktober 2019, geändert am 11. November 2020

	Datum FBR:	**Inkrafttreten:**	**Veröffentlichung:**
Prüfungsordnung	16.10.2019	01.10.2020	17.11.2020 (AM 36-2020)
1. Änderung	11.11.2020	01.10.2021	19.11.2021 (AM 56-2021)

Inhaltsübersicht:

§ 1 Ziele des Studiums, akademischer Grad

§ 2 Zugangsvoraussetzungen und Zulassung

§ 3 Regelstudienzeit und ECTS-Punkte des Studiengangs

§ 4 Module

§ 5 Wahlpflichtmodule

§ 6 Auslandsstudium, Berufspraktisches Studium

§ 7 Abschlussmodul

§ 8 Bildung der Gesamtnote

§ 9 Inkrafttreten

§ 10 Übergangsregelung

Anlage 1: Studienplan (Curriculum)

Anlage 2: Modulbeschreibungen

Anlage 3: Ordnung für das Berufspraktische Studium im Studiengang „International Management“

§ 1 Ziele des Studiums, akademischer Grad

(1) Der Studiengang hat zum Ziel, Methoden und Instrumente der Führung in international agierenden Unternehmen zu vermitteln. Die Absolvent*innen wenden diese Methoden und Instrumente auf entsprechende berufspraktische und theoretische Problemstellungen des internationalen Managements an, die häufig neuartiger und unerwarteter Natur sind.

(2) Insbesondere sollen die folgenden Qualifikations- und Kompetenzziele erreicht werden:

(a) Die Studierenden beherrschen die kaufmännischen Aufgaben und Prozesse in relevanten betrieblichen Funktionsbereichen eines international tätigen Unternehmens sowie deren Zusammenspiel.

(b) Die Studierenden identifizieren Schnittstellen und unternehmensinterne Zielkonflikte zwischen Funktionsbereichen, analysieren vernetzte Unternehmensprozesse und entwickeln und bewerten ganzheitliche Lösungsmöglichkeiten.

(c) Die Studierenden erwerben Schlüsselqualifikationen im Bereich der interkulturellen, auch englischsprachlichen Kommunikation und der Sozial- und Führungskompetenz bzw. entwickeln diese weiter.

(d) Die Studierenden reflektieren eigenes (Führungs-)Verhalten kritisch. Sie berücksichtigen gesellschaftliche und ethische Auswirkungen unternehmerischer Entscheidungen angemessen, insbesondere auch unter internationalen, interkulturellen Gesichtspunkten.

(e) Die Studierenden können sich selbständig neues Wissen und wissenschaftliche Methoden aneignen und diese auf die Lösung veränderter Problemstellungen in Unternehmen anwenden.

(3) Nach erfolgreicher Absolvierung des Studiums verleiht die Hochschule Fulda – University of Applied Sciences den akademischen Grad „Master of Science“ (Abkürzung „M.Sc“).

§ 2 Zugangsvoraussetzungen und Zulassung

(1) Es ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom, Bachelor) im Umfang von mindestens 180 ECTS-Punkten nachzuweisen (qualifizierender Abschluss). Dieses Hochschulstudium muss seinen Schwerpunkt im Bereich der Wirtschaftswissenschaften haben. Dazu zählen auch das Wirtschaftsingenieurwesen und die Wirtschaftsinformatik.

(2) Bewerbende müssen darüber hinaus Englischkenntnisse mindestens auf Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens nachweisen. Hiervon ausgenommen sind solche Bewerbende, deren Muttersprache Englisch ist oder die bereits ein Hochschulstudium in vorwiegend englischer Sprache absolviert haben.

(3) Eine Zulassung erfolgt zum Winter- und zum Sommersemester.

§ 3 Regelstudienzeit und ECTS-Punkte des Studiengangs

(1) Die Regelstudienzeit beträgt drei Semester. Der Studiengang umfasst 90 ECTS-Punkte.

(2) Die Studierenden schließen ihr Studium erfolgreich ab, wenn sie die nach dem Studienplan erforderlichen Module erfolgreich absolviert und gemeinsam mit ihrem qualifizierenden Abschluss 300 ECTS-Punkte erworben haben.

(3) Falls der qualifizierende Abschluss gemäß § 2 Abs. 1 einen geringeren Umfang als 210 ECTS-Punkte aufweist, sind die zu insgesamt 300 ECTS-Punkten fehlenden ECTS-Punkte während des Masterstudiums zusätzlich zu erwerben. Diese ECTS-Punkte können durch ein Semester gem. § 6 oder durch weitere zu belegende Module erbracht werden und sind spätestens bis zum Ende des Studiums nachzuweisen. Die weiteren zu belegenden Module sind mit dem Dekanat abzustimmen.

§ 4 Module

(1) Das Studienangebot umfasst insgesamt 15 Module (13 Pflichtmodule und zwei Wahlpflichtmodule).

(2) Der Aufbau des Studiums ergibt sich aus dem Studienplan (Anlage 1). Die Inhalte der Module, die Anzahl der jeweiligen ECTS-Punkte sowie die jeweiligen Prüfungsleistungen sind in den Modulbeschreibungen (Anlage 2) geregelt.

§ 5 Wahlpflichtmodule

(1) Im Rahmen des Studiums sind zwei Wahlpflichtmodule zu absolvieren.

(2) Als Wahlpflichtmodule können belegt werden:

(a) Die folgenden Module des Master-Studiengangs „Accounting, Finance,Controlling":
- Einzelabschluss IFRS (W5005),
- Operatives Controlling (W5008),
- Corporate Finance und Kapitalmarkt (W5010);

(b) die Module W5085 (Elective Course 1; Wahlpflichtmodul 1) und W5086 (Elective Course 2; Wahlpflichtmodul 2); im Rahmen dieser Module werden wechselnde, studiengangsspezifische Themen mit einem Bezug zum internationalen Management angeboten; das Dekanat gibt die jeweiligen Themen und ihre Modulbeschreibungen jeweils vor Beginn jedes Semesters durch Aushang bekannt; die Module W5085 und W5086 können zweimal eingebracht werden, sofern unterschiedliche Themen belegt wurden;

(c) ausgewählte Module anderer Masterstudiengänge der Hochschule Fulda mit einem Umfang von jeweils 5 ECTS-Punkten; das Dekanat gibt die zur Wahl zugelassenen Module jeweils vor Beginn jedes Semesters durch Aushang bekannt.

§ 6 Auslandsstudium, Berufspraktisches Studium

(1) Die Studierenden können gemäß §3 Abs. 3 weitere ECTS-Punkte insbesondere durch ein Semester an einer Hochschule im Ausland (W5016 Study Abroad) oder durch ein Berufspraktisches Studium (W5015 Internship Master International Management) erwerben.

(2) Die Anmeldung für ein Auslandsstudium bzw. das Berufspraktische Studium hat grundsätzlich bis zum 15. April bzw. 15. Oktober des vorangehenden Semesters zu erfolgen.

(3) Vor Antritt des Auslandsstudiums ist ein Learning Agreement mit dem Fachbereich abzuschließen.

(4) Näheres zum Berufspraktisches Studium regelt Anlage 3.

§ 7 Abschlussmodul

(1) Das Abschlussmodul (W5041) besteht aus der Master-Thesis und einem begleitenden Seminar.

(2) Die Master-Thesis behandelt ein Thema aus dem Bereich des internationalen Managements.

(3) Zur Unterstützung bei der Vorbereitung der Master-Thesis wird ein begleitendes Seminar durchgeführt.

(4) Die Bearbeitungszeit für die Master-Thesis beträgt zwölf Wochen. Der Zeitraum ist auf Antrag einmalig um vier Wochen verlängerbar.

§ 8 Bildung der Gesamtnote

(1) Die Gesamtnote errechnet sich aus dem nach ECTS-Punkten gewichteten arithmetischen Mittel der Modulnoten.

(2) Folgende Module werden in den Abschlussunterlagen aufgeführt, bei der Bildung der Gesamtnote jedoch nicht berücksichtigt:

(a) Internship Master International Management (W5015),

(b) Study Abroad (W5016).

(c) Zusätzlich absolvierte Module, die über das Curriculum hinausgehen

§ 9 Inkrafttreten

Diese Prüfungsordnung tritt mit Wirkung zum 1. Oktober 2020 in Kraft.

§ 10 Übergangsregelung

Studierende, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Prüfungsordnung bereits in dem Studiengang „Internationales Management“ immatrikuliert waren, beenden ihr Studium nach der bisherigen Prüfungsordnung. Diese Möglichkeit endet mit Ablauf des Wintersemesters 2021/22. Ein Wechsel in die vorliegende Prüfungsordnung ist jederzeit auf Antrag möglich.

Anlage 1: Studienplan (Curriculum)

Module		1st Semester ECTS	SWS	2nd Semester ECTS	SWS	3rd Semester ECTS	SWS	4th Semester (optional) ECTS	SWS
W5029	Quantitative Empirical Methods for Management	5	4						
W5030	Marketing Management in a Global Market	5	4						
W5031	European & International Business Law	5	4						
W5032	Global Human Resource Management	5	4						
W5038	Corporate Governance & Corporate Social Responsibility	5	4						
W5034	International Economics & European Integration	5	4						
W5035	Leadership & Communication			5	4				
W5036	International Financial Markets & Risk Management			5	4				
W5037	Strategic Management & Globalisation			5	4				
W5033	Controllership in International Companies			5	4				
W5039	Entrepreneurship & Innovation Management			5	4				
	Wahlpflichtmodul 1			5	4				
	Wahlpflichtmodul 2					5	4		
W5040	Practical Management of a Global Firm (Business Simulation)					10	8		
W5041	Graduation Module					15	4		
W5015 or W5016	Wahlmodul (optional): Internship Master International Management or Study Abroad							(30)	–
Total ECTS/SWS per semester		**30**	**24**	**30**	**24**	**30**	**16**	**(30)**	**–**
Total ECTS for study programme		**90 (120)**							

Wahlpflichtmodule:

Module		**ECTS**	**SWS**
W5005	Einzelabschluss IFRS	5	4
W5008	Operatives Controlling	5	4
W5010	Corporate Finance und Kapitalmarkt	5	4
W5085	Elective Course 1	5	4
W5086	Elective Course 2	5	4

Anlage 2: Modulbeschreibungen

Pflichtmodule: ... 8
W5029 Quantitative Empirical Methods for Management ... 8
W5030 Marketing Management in a Global Market ... 9
W5031 European & International Business Law ... 10
W5032 Global Human Resource Management ... 11
W5038 Corporate Governance & Corporate Social Responsibility ... 12
W5034 International Economics & European Integration ... 13
W5035 Leadership & Communication ... 14
W5036 International Financial Markets & Risk Management ... 15
W5037 Strategic Management &Globalisation ... 16
W5033 Controllership in International Companies ... 17
W5039 Entrepreneurship & Innovation Management ... 18
W5040 Practical Management of a Global Firm (Business Simulation) ... 20
W5041 Graduation Module ... 22
Wahlpflichtmodule: ... 23
W5005 Einzelabschluss IFRS ... 23
W5008 Operatives Controlling ... 25
W5010 Corporate Finance und Kapitalmarkt ... 26
W5085 Elective Course 1 ... 27
W5086 Elective Course 2 ... 28
Wahlmodule (optional): ... 29
W5015 Internship Master International Management ... 29
W5016 Study Abroad ... 30

Pflichtmodule:

W5029 Quantitative Empirical Methods for Management

Modulcode FB: IMA 1.1	**Englische Modulbezeichnung:** Quantitative Empirical Methods for Management			
Arbeitsaufwand: 150 h, davon 72 h Präsenzzeit 78 h Selbststudium	**ECTS-Punkte:** 5 ECTS	**Studiensemester:** 1. Semester: IMA PO 2019, IMA PO 2014	**Häufigkeit des Angebots:** Wintersemester und Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Art: Pflichtmodul	**Niveaustufe:** Master	**Verwendbarkeit des Moduls:** Empfohlene Voraussetzung für International Financial Markets & Risk Management, Controllership in International Companies, Practical Management of a Global Firm (Business Simulation), Master's Thesis; wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge		

1	**Qualifikationsziele:** Die Studierenden sind mit den für das Management internationaler Unternehmen erforderlichen elementaren quantitativen empirischen Methoden vertraut, beurteilen die Qualität von Daten kritisch und bereiten diese mit statistischen Methoden der Datenanalyse logisch auf. Sie wenden die erlernten quantitativen Methoden selbständig auf praxisrelevante ökonomische Aufgaben- und Fragestellungen sowie zur Fundierung und Optimierung von Planungen und Entscheidungen in konkreten Unternehmens- und Managementsituationen unter Verwendung einschlägiger Anwendungssoftware an.
2	**Inhalte des Moduls:** • Ablauf der empirischen Forschung: Formulieren und Präzisieren der Forschungsfrage, empirische Datenerhebung, Datenauswertung und Datenanalyse sowie Interpretation und Visualisierung der Ergebnisse • Kennzahlen zur Beschreibung ein- und zweidimensionaler statistischer Verteilungen • Korrelationsanalyse für metrische, ordinale und nominale Variablen • Einfache lineare und multiple Regressionsanalyse • Testverteilungen • Punktschätzer und Intervallschätzer • Verfahren zum Testen von Hypothesen • IT-gestützte Methoden zur Lösung von linearen und allgemeinen Optimierungsaufgaben in der BWL
3	**Lehr- und Lernmethoden:** 3 SWS Seminaristischer Unterricht 1 SWS Übung
4	**Sprache:** Deutsch oder Englisch
5	**Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:** notwendig: keine empfohlen: keine
6	**Form der Prüfung:** Klausur oder Hausarbeit
7	**Bewertungsmethoden:** Benotet
8	**Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:** Bestandene Modulprüfung
9	**Bemerkungen:** Keine

W5030 Marketing Management in a Global Market

Modulcode FB: IMA 1.2	**Englische Modulbezeichnung:** Marketing Management in a Global Market			
Arbeitsaufwand: 150 h, davon 72 h Präsenzzeit 78 h Selbststudium	**ECTS-Punkte:** 5 ECTS	**Studiensemester:** 1. Semester: IMA PO 2019, IMA PO 2014	**Häufigkeit des Angebots:** Wintersemester und Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Art: Pflichtmodul	**Niveaustufe:** Master	**Verwendbarkeit des Moduls:** Empfohlene Voraussetzung für Practical Management of a Global Firm (Business Simulation), Master's Thesis; wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge		

1	**Qualifikationsziele:** Die Studierenden kennen die Methoden und Instrumente des Marketings und entwickeln Verständnis für ihre Zusammenhänge. Ebenso werden den Studierenden die instrumentellen Besonderheiten des internationalen Marketings nähergebracht. Darüber hinaus lernen Studierende, Methoden zur fundierten Gestaltung und Optimierung von Marketingmaßnahmen anzuwenden, und kennen deren Praxiseinsatz. Des Weiteren verstehen sie die Herausforderungen und Besonderheiten der internationalen Marktforschung. Außerdem erlernen Studierende durch die Bearbeitung differenzierter Fragestellungen in Kleingruppen, eigenständig Wissen zu vertiefen sowie Problemlösungen im Team zu erarbeiten. Darüber hinaus stärken die Studierenden ihre Präsentationsfähigkeiten.
2	**Inhalte des Moduls:** • Historische Entwicklung des Marketing • Marketing als Management-Prozess • Methoden und Instrumente • Besonderheiten des Marketing-Mix im internationalen Umfeld • Methoden zur Informationsgewinnung • Marktforschung auf internationalen Märkten
3	**Lehr- und Lernmethoden:** 3 SWS Seminaristischer Unterricht 1 SWS Übung
4	**Sprache:** Englisch oder Deutsch
5	**Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:** notwendig: keine empfohlen: keine
6	**Form der Prüfung:** Klausur oder Präsentation
7	**Bewertungsmethoden:** Benotet
8	**Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:** Bestandene Modulprüfung
9	**Bemerkungen:** Keine

W5031 European & International Business Law

Modulcode FB: IMA 1.3	**Englische Modulbezeichnung:** European & International Business Law			
Arbeitsaufwand: 150 h, davon 72 h Präsenzzeit 78 h Selbststudium	**ECTS-Punkte:** 5 ECTS	**Studiensemester:** 1. Semester: IMA PO 2019, IMA PO 2014	**Häufigkeit des Angebots:** Wintersemester und Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Art: Pflichtmodul	**Niveaustufe:** Master	**Verwendbarkeit des Moduls:** Empfohlene Voraussetzung für Practical Management of a Global Firm (Business Simulation), Master's Thesis; wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge		

1	**Qualifikationsziele:** Die Studierenden wenden das internationale Wirtschaftsrecht auf praxisrelevante Themen aus dem Zivil-, Handels- und Gesellschaftsrecht an und lösen internationale, privatrechtliche Fälle und Problemstellungen. Sie vergleichen verschiedene Rechtsordnungen bzw. einzelne Rechtsregelungen aus verschiedenen Rechtsordnungen miteinander und arbeiten die Gemeinsamkeiten und Unterschiede heraus. Sie bewerten die unterschiedlichen Lösungen und arbeiten sie in unternehmerische Entscheidungen ein.
2	**Inhalte des Moduls:** • Grundlagen des Internationalen Wirtschaftsrechts – Allgemeines Kollisionsrecht – Internationale und Europäische Staatsverträge – Internationales und Europäisches Vertragsrecht (UN-Kaufrecht, ROM I-VO) – Europäische Grundfreiheiten – Internationales Handelsrecht (INCOTERMS, UNIDROIT) – Internationales Gesellschaftsrecht (Sitz- und Gründungstheorie, Niederlassungsfreiheit nach dem Europäischen Gerichtshof, ausländische Gesellschaftsformen, europäische Gesellschaftsformen, insbesondere die europäische Aktiengesellschaft, die EWIV, die europäische GmbH) – Internationales Arbeitsrecht (supranationales Arbeitsrecht- EU-Recht, völkerrechtliche Verträge, Abkommen der ILO; Kollisionsrecht, Entsenderecht) • Methoden der Rechtsvergleichung – Makrovergleichung/Rechtskreise – Mikrovergleichung/Vergleichung einzelner Rechtsinstitute
3	**Lehr- und Lernmethoden:** 3 SWS Seminaristischer Unterricht 1 SWS Übung
4	**Sprache:** Deutsch oder Englisch
5	**Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:** notwendig: keine empfohlen: keine
6	**Form der Prüfung:** Präsentation oder Fachgespräch
7	**Bewertungsmethoden:** Benotet
8	**Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:** Bestandene Modulprüfung
9	**Bemerkungen:** Keine

W5032 Global Human Resource Management

Modulcode FB: IMA 1.4	**Englische Modulbezeichnung:** Global Human Resource Management			
Arbeitsaufwand: 150 h, davon 72 h Präsenzzeit 78 h Selbststudium	**ECTS-Punkte:** 5 ECTS	**Studiensemester:** 1. Semester: IMA PO 2019, IMA PO 2014	**Häufigkeit des Angebots:** Wintersemester und Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Art: Pflichtmodul	**Niveaustufe:** Master	**Verwendbarkeit des Moduls:** Empfohlene Voraussetzung für Leadership & Communication; Practical Management of a Global Firm (Business Simulation), Master's Thesis; wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge		

1	**Qualifikationsziele:** Die Studierenden erkennen die Anforderungen an eine global tätige Führungskraft und an global agierende Personalabteilungen durch Verstehen und Differenzieren von kulturellen Einflüssen. Sie sind befähigt, internationale Personal- und Führungsarbeit anhand unterschiedlicher Internationalisierungsstrategien von Unternehmen und mithilfe von Kulturkonzepten zu analysieren und zu bewerten. Ferner können sie ihr Wissen über die Herausforderungen internationaler Führungs- und Personalarbeit auf ausgewählte und aktuelle Fragestellungen anwenden. Mittels geeigneter Lehrformen trainieren die Studierenden ihre interkulturelle Kompetenz, entwickeln eigene Positionen und verteidigen und reflektieren diese.
2	**Inhalte des Moduls:** • Internationalisierungsstrategien von Unternehmen • Kulturkonzepte, Kulturdimensionen, Kulturstandards, Akkulturation • Auswirkungen globaler Unternehmenstätigkeit auf die zentralen Funktionsbereiche des Personalmanagements • Corporate Social Responsibility im internationalen Kontext • Diversity Management • Internationale Mitarbeiterrekrutierung und Global Employer Branding • Personalentwicklung, insb. nationalitätsabhängige Lernstile und kulturspezifische Laufbahnplanung • Auslandsentsendungen: Arten, Auswahl von Auslandsdelegierten, Entsendungsvorbereitung (insb. interkulturelle Trainings), Phasen des Auslandsaufenthalts, Global Performance Management, Vergütung von Auslandsdelegierten, Repatriierung • Ausgewählte Aspekte zu Arbeitgeber-Arbeitnehmer-Beziehungen im Ländervergleich (Industrial Relations)
3	**Lehr- und Lernmethoden:** 3 SWS Seminaristischer Unterricht 1 SWS Übung
4	**Sprache:** Deutsch oder Englisch
5	**Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:** notwendig: keine empfohlen: keine
6	**Form der Prüfung:** Klausur oder Präsentation
7	**Bewertungsmethoden:** Benotet
8	**Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:** Bestandene Modulprüfung
9	**Bemerkungen:** Keine

W5038 Corporate Governance & Corporate Social Responsibility

Modulcode FB: IMA 1.5, IMA 2.4	**Englische Modulbezeichnung:** Corporate Governance & Corporate Social Responsibility			
Arbeitsaufwand: 150 h, davon 72 h Präsenzzeit 78 h Selbststudium	**ECTS-Punkte:** 5 ECTS	**Studiensemester:** 1. Semester: IMA PO 2019 2. Semester: IMA PO 2014	**Häufigkeit des Angebots:** Wintersemester und Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Art: Pflichtmodul	**Niveaustufe:** Master	**Verwendbarkeit des Moduls:** Empfohlene Voraussetzung für Practical Management of a Global Firm (Business Simulation), Master's Thesis; wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge		

1	**Qualifikationsziele:** Die Studierenden schätzen die Bedeutung von Corporate Governance (CG) und Corporate Social Responsibility (CSR) für eine nachhaltig erfolgreiche nationale und internationale Unternehmensführung ein. Sie bewerten und setzen Instrumente zur Ausgestaltung von CG und CSR im nationalen und internationalen Kontext ein. Ferner stellen sie den Zusammenhang zwischen Ethik, CG und CSR her und bewerten diesen ebenso wie unternehmerische Entscheidungen im Bereich CG und CSR im Rahmen von Fallstudien. Die Studierenden demonstrieren dabei die Fähigkeit zu analytischem, kritischem Denken.
2	**Inhalte des Moduls:** • Rahmenbedingungen, theoretische Herleitung, Ziele und Elemente von Corporate Governance • Nationale und internationale Corporate Governance-Organisationen und -regelwerke • Unternehmensinterne Ausgestaltung von Corporate Governance inklusive Compliance • Grundlagen der Unternehmensethik inklusive des Zusammenhangs zwischen Werten, Normen und Verhalten • Unternehmenskultur und -identität inklusive Unternehmensverfassung, -philosophie und -verhaltensrichtlinien • Grundlagen der Corporate Social Responsibility inklusive Entstehung, Ebenen, Aktionsfelder und Auswirkungen • Nachhaltigkeit unternehmerischen Handelns • CSR-Instrumente • Fallstudien zur unternehmerischen Verantwortung und Corporate Governance
3	**Lehr- und Lernmethoden:** 3 SWS Seminaristischer Unterricht 1 SWS Übung
4	**Sprache:** Englisch oder Deutsch
5	**Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:** notwendig: keine empfohlen: keine
6	**Form der Prüfung:** Fachgespräch oder Präsentation
7	**Bewertungsmethoden:** Benotet
8	**Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:** Bestandene Modulprüfung
9	**Bemerkungen:** Keine

W5034 International Economics & European Integration

Modulcode FB: IMA 1.6	**Englische Modulbezeichnung:** International Economics & European Integration			
Arbeitsaufwand: 150 h, davon 72 h Präsenzzeit 78 h Selbststudium	**ECTS-Punkte:** 5 ECTS	**Studiensemester:** 1. Semester: IMA PO 2019, IMA PO 2014	**Häufigkeit des Angebots:** Wintersemester und Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Art: Pflichtmodul	**Niveaustufe:** Master	**Verwendbarkeit des Moduls:** Empfohlene Voraussetzung für Practical Management of a Global Firm (Business Simulation), Master's Thesis; wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge		

1	**Qualifikationsziele:** Die Studierenden erklären die wichtigsten theoretischen Ansätze der realen und monetären Außenwirtschaftslehre. Mit deren Hilfe untersuchen und beurteilen sie aktuelle Entwicklungen und Probleme in den internationalen Wirtschaftsbeziehungen. Sie diskutieren den Stand, die Erfolge und Herausforderungen der europäischen Integration und sind in der Lage, verschiedene internationale Handels- und Währungssysteme auf globaler und europäischer Ebene miteinander zu vergleichen und in ihrer Bedeutung für unternehmerisches Handeln zu analysieren.
2	**Inhalte des Moduls:** • Reale Außenwirtschaft – Grundlagen der (modernen) Handelstheorie – Außenwirtschaftspolitik – Internationale Mobilität von Produktionsfaktoren • Monetäre Außenwirtschaft – Zahlungsbilanz und Wechselkurse – Bestimmungsgründe der Wechselkursentwicklung – Währungssysteme und Währungspolitik (inkl. Währungsunion) • Grundlagen der europäischen Integration – EU als wirtschaftliches Integrationsprojekt – Europäischer Binnenmarkt – Europäische Politikfelder: Wettbewerbspolitik – Europäische Wirtschafts-und Währungsunion • Aktuelle Entwicklungen in den internationalen Wirtschaftsbeziehungen
3	**Lehr- und Lernmethoden:** 3 SWS Seminaristischer Unterricht 1 SWS Übung
4	**Sprache:** Englisch oder Deutsch
5	**Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:** notwendig: keine empfohlen: keine
6	**Form der Prüfung:** Klausur oder Referat
7	**Bewertungsmethoden:** Benotet
8	**Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:** Bestandene Modulprüfung
9	**Bemerkungen:** Keine

W5035 Leadership & Communication

Modulcode FB: IMA 2.1	**Englische Modulbezeichnung:** Leadership & Communication			
Arbeitsaufwand: 150 h, davon 72 h Präsenzzeit 78 h Selbststudium	**ECTS-Punkte:** 5 ECTS	**Studiensemester:** 2. Semester: IMA PO 2019, IMA PO 2014	**Häufigkeit des Angebots:** Wintersemester und Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Art: Pflichtmodul	**Niveaustufe:** Master	**Verwendbarkeit des Moduls:** Empfohlene Voraussetzung für Practical Management of a Global Firm (Business Simulation), Master's Thesis; wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge		

1	**Qualifikationsziele:** Die Studierenden kommunizieren in berufsbezogenen Führungssituationen ergebnisorientiert, sozial und kompetent, wobei sie interkulturelle bzw. Diversity-Gesichtspunkte angemessen berücksichtigen. Sie können Kommunikationsverhalten, insbesondere im interkulturellen Kontext, analysieren und interpretieren und sind befähigt, in herausfordernden Situationen wie bei Konflikten oder Krisen Kommunikationskonzepte und -instrumente lösungsorientiert zu entwerfen und anzuwenden. Ferner können die Studierenden Veränderungsprozesse in Unternehmen analysieren sowie selbständig ein Konzept zur Umsetzung von Change Management und Kommunikation entwickeln und in der Diskussion mit anderen vertreten.
2	**Inhalte des Moduls:** • Kommunikation als zentrale Führungskompetenz • Präsentation und Moderation • Führungsgespräche • Verhandlungen • Konfliktmanagement • Krisenkommunikation • Interkulturelle und Diversity-gerechte Kommunikation • Change Management und Kommunikation • Kommunikationscontrolling
3	**Lehr- und Lernmethoden:** 3 SWS Seminaristischer Unterricht 1 SWS Übung
4	**Sprache:** Deutsch oder Englisch
5	**Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:** notwendig: keine empfohlen: Modul W 5032
6	**Form der Prüfung:** Fachgespräch oder Kolloquium
7	**Bewertungsmethoden:** Benotet
8	**Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:** Bestandene Modulprüfung
9	**Bemerkungen:** Keine

W5036 International Financial Markets & Risk Management

Modulcode FB: IMA 2.2	**Englische Modulbezeichnung:** International Financial Markets & Risk Management			
Arbeitsaufwand: 150 h, davon 72 h Präsenzzeit 78 h Selbststudium	**ECTS-Punkte:** 5 ECTS	**Studiensemester:** 2. Semester: IMA PO 2019, IMA PO 2014	**Häufigkeit des Angebots:** Wintersemester und Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Art: Pflichtmodul	**Niveaustufe:** Master	**Verwendbarkeit des Moduls:** Empfohlene Voraussetzung für Practical Management of a Global Firm (Business Simulation), Master's Thesis; wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge		

1	**Qualifikationsziele:** Die Studierenden unterscheiden die verschiedenen Teilmärkte der internationalen Finanzmärkte, klassifizieren die wesentlichen gehandelten Instrumente und wenden Modelle zu ihrer Bewertung an. Sie erläutern die Bedeutung der Finanzmärkte für international tätige Unternehmen. Die Studierenden beurteilen die Bedeutung des Risikomanagements für ein Unternehmen und skizzieren die einzelnen Phasen des Risikomanagementprozesses. Sie wenden ausgewählte, international anerkannte Methoden und Instrumente des Risikomanagements an und beurteilen diese Ansätze und ihre Ergebnisse. Schließlich verbinden sie die Finanzmärkte und Handelsinstrumente mit entsprechenden Unternehmensrisiken und Steuerungsinstrumenten.

2	**Inhalte des Moduls:**
	• Zweck und Funktionsweise internationaler Geld-, Kapital- und Devisenmärkte
	• Gehandelte Instrumente, insbesondere Aktien, Anleihen, Futures und Optionen
	• Banken und Kreditmärkte und ihre Bedeutung in verschiedenen Wirtschaftsordnungen
	• Grundbegriffe des Risikomanagements
	• Rechtliche Anforderungen und internationale Normen, insbes. ISO 31000 (2018), im Bereich des Risikomanagements
	• Prozess des operativen Risikomanagements, insbes.
	  – Ausgewählte Methoden der Risikoidentifikation und Risikomessung
	  – Instrumente und Strategien zur Risikosteuerung
	• Strategisches Risikomanagement und Interdependenzen zur Unternehmensstrategie

3	**Lehr- und Lernmethoden:** 3 SWS Seminaristischer Unterricht 1 SWS Übung
4	**Sprache:** Englisch oder Deutsch
5	**Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:** notwendig: keine empfohlen: Modul: W5029
6	**Form der Prüfung:** Klausur oder Fachgespräch
7	**Bewertungsmethoden:** Benotet
8	**Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:** Bestandene Modulprüfung
9	**Bemerkungen:** Keine

W5037 Strategic Management &Globalisation

Modulcode FB: IMA 2.3	**Englische Modulbezeichnung:** Strategic Management and Globalisation			
Arbeitsaufwand: 150 h, davon 72 h Präsenzzeit 78 h Selbststudium	**ECTS-Punkte:** 5 ECTS	**Studiensemester:** 2. Semester: IMA PO 2019, IMA PO 2014	**Häufigkeit des Angebots:** Wintersemester und Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Art: Pflichtmodul	**Niveaustufe:** Master	**Verwendbarkeit des Moduls:** Empfohlene Voraussetzung für Practical Management of a Global Firm (Business Simulation), Master's Thesis; wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge		

1	**Qualifikationsziele:** Die Studierenden differenzieren die Ziele, Aufgabenfelder und grundlegenden Methoden des strategischen Managements. Sie diskutieren das Prozessmodell des strategischen Managements und dessen wesentliche Phasen. Darüber hinaus integrieren sie die besonderen Herausforderungen der strategischen Führung international tätiger Unternehmen und erklären und evaluieren generelle Ansätze der Unternehmenspolitik und unterschiedliche Managementstrategien in einem internationalen Umfeld.
2	**Inhalte des Moduls:** • Ziele und Entwicklung des strategischen Managements • Konzepte und Instrumente des strategischen Managements auf Geschäftsfeldebene und Unternehmensebene • Forschungsmethodische Ansätze (Strategieprozess, -kontext, -inhalt) und Paradigmen (Market- vs. Resource-based-view) des strategischen Managements • Strategischer Managementprozess: strategische Zielplanung, strategische Analyse, Strategieentwicklung, -bewertung, -auswahl und -implementierung, strategische Kontrolle • Kontextbedingungen der Internationalisierung und Globalisierung: Außenhandel, Direktinvestitionen, wirtschaftliche Integration von Unternehmen und Märkten • Internationalisierungsstrategien, Führung, Entwicklung und Organisation internationaler Unternehmen • Einfluss der Digitalisierung auf Geschäftsmodelle
3	**Lehr- und Lernmethoden:** 3 SWS Seminaristischer Unterricht 1 SWS Übung
4	**Sprache:** Englisch oder Deutsch
5	**Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:** notwendig: keine empfohlen: keine
6	**Form der Prüfung:** Fachgespräch oder Hausarbeit
7	**Bewertungsmethoden:** Benotet
8	**Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:** Bestandene Modulprüfung
9	**Bemerkungen:** Keine

W5033 Controllership in International Companies

Modulcode FB: IMA 2.4	**Englische Modulbezeichnung:** Controllership in International Companies			
Arbeitsaufwand: 150 h, davon 72 h Präsenzzeit 78 h Selbststudium	**ECTS-Punkte:** 5 ECTS	**Studiensemester:** 2. Semester: IMA PO 2019	**Häufigkeit des Angebots:** Wintersemester und Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Art: Pflichtmodul	**Niveaustufe:** Master	**Verwendbarkeit des Moduls:** Empfohlene Voraussetzung für Practical Management of a Global Firm (Business Simulation), Master's Thesis; wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge		

1	**Qualifikationsziele:** Die Studierenden formulieren die Aufgabenfelder des Controllings im Kontext internationaler Unternehmen. Sie analysieren typische Entscheidungssituationen in internationalen Unternehmen und wählen adäquate Formen der Entscheidungsrechnung zur Problemlösung aus. Sie wenden das einschlägige Instrumentarium des Projektmanagements auf praktische Projektentscheidungen internationaler Unternehmen an. Die Studierenden erkennen aktuelle Herausforderungen im Erfolgscontrolling international agierender Unternehmen und entwickeln Lösungsansätze zur Bearbeitung der praktischen Problembereiche.
2	**Inhalte des Moduls:** • Grundlagen des Controllings international agierender Unternehmen • Organisation des internationalen Controllings (Integration vs Segregation, Zentralisierung vs Dezentralisierung, Standardisierung vs Anpassung an lokale Gegebenheiten) • Relevanz des internationalen Controllings bei strategischen Entscheidungen • Performance Management international agierender Unternehmen • Aktuelle Herausforderungen des Erfolgscontrollings international agierender Unternehmen, wie z.B. Währungsumrechnung, Gestaltung internationaler Verrechnungspreissysteme, Erfolgsmessung in internationalen Joint Ventures • Praktische Projektentscheidungen in internationalen Unternehmen, wie z.B. Standortentscheidungen oder Entsendungen von Mitarbeitern • Kulturelle Einflüsse auf das internationale Controlling
3	**Lehr- und Lernmethoden:** 3 SWS Seminaristischer Unterricht 1 SWS Übung
4	**Sprache:** Deutsch oder Englisch
5	**Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:** notwendig: keine empfohlen: W5029
6	**Form der Prüfung:** Klausur oder Hausarbeit
7	**Bewertungsmethoden:** Benotet
8	**Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:** Bestandene Modulprüfung
9	**Bemerkungen:** Keine

W5039 Entrepreneurship & Innovation Management

Modulcode FB: IMA 2.5	**Englische Modulbezeichnung:** Entrepreneurship & Innovation Management			
Arbeitsaufwand: 150 h, davon 72 h Präsenzzeit 78 h Selbststudium	**ECTS-Punkte:** 5 ECTS	**Studiensemester:** 2. Semester: IMA PO 2019, IMA PO 2014	**Häufigkeit des Angebots:** Wintersemester und Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Art: Pflichtmodul	**Niveaustufe:** Master	**Verwendbarkeit des Moduls:** Empfohlene Voraussetzung für Practical Management of a Global Firm (Business Simulation), Master's Thesis; wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge		

1	**Qualifikationsziele:** Die Studierenden vergleichen und verbinden theoretische und empirische Grundlagen des New Venture Managements und demonstrieren in Fallstudien Anwendungskonzepte zum Management junger Unternehmen. Darüber hinaus identifizieren sie unterschiedliche Managementanforderungen je nach New Venture Typ, entwickeln Prozesse des Lebenszyklusmanagements, probieren diese aus und beurteilen deren Nutzen. Als Unterstützung des Managements definieren Studierende wesentliche Elemente von Finanzierungs-, Entwicklungs- und Lizenzverträgen, bewerten und selektieren diese situationsspezifisch.
2	**Inhalte des Moduls:** • Innovationsmanagement – Theorie und Empirie – Grundlagen des Innovationsmanagements – Innovationsprozess – Innovation & Netzwerke – Innovation & Diffusion – Disruptive Innovationen • Management von High-Growth Unternehmen – Life Science New Ventures – IT & web-basierte Start-ups – Vergleich des Lebenszyklusmanagements in Deutschland und den USA – Projektbewertung bei Innovationen – Vergleich der Methoden der Venture Capital Formen & Akquise in Deutschland, Europa und den USA – Bewertung von Finanzierungsverträgen – Expansionsstrategien auf ausländischen Märkten • Internationale Neuproduktentwicklung – FuE Management, Anforderungen und Unterschiede im rechtlichen und kulturellen Kontext – Grundlagen des Agile Project Management – Patentrecht mit Fokus auf USA & Europa – Corporate Venturing in Deutschland und international – Easy Access IP; ein UK Modell als Basis für internationale Kooperationen – Open Innovation als globales Outsourcing-Model
3	**Lehr- und Lernmethoden:** 3 SWS Seminaristischer Unterricht 1 SWS Übung
4	**Sprache:** Englisch oder Deutsch
5	**Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:** notwendig: keine empfohlen: keine
6	**Form der Prüfung:** Portfolio oder Fachgespräch

7	**Bewertungsmethoden:** Benotet
8	**Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:** Bestandene Modulprüfung
9	**Bemerkungen:** Keine

W5040 Practical Management of a Global Firm (Business Simulation)

Modulcode FB: IMA 3.2	**Englische Modulbezeichnung:** Practical Management of a Global Firm (Business Simulation)			
Arbeitsaufwand: 300 h, davon 144 h Präsenzzeit 156 h Selbststudium	**ECTS-Punkte:** 10 ECTS	**Studiensemester:** 3. Semester: IMA PO 2019, IMA PO 2014	**Häufigkeit des Angebots:** Wintersemester und Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Art: Pflichtmodul	**Niveaustufe:** Master	**Verwendbarkeit des Moduls:** Wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge		

1	**Qualifikationsziele:** Die Studierenden können die betriebliche und die Wettbewerbssituation des geleiteten international tätigen Unternehmens beurteilen. Sie formulieren und bewerten unternehmerische Ziele und Strategien in einem dynamischen Wettbewerbsumfeld. Durch computergestütztes Informationsmanagement, bereichert durch reale Fallstudien, treffen Studierende Entscheidungen unter Unsicherheit, koordinieren die betrieblichen Teilfunktionen und managen das geleitete Unternehmen. Neben betriebswirtschaftlichen Kompetenzen erwerben Studierende spezifische Fähigkeiten im Umgang mit gruppendynamischen Prozessen und erfolgsorientierter Teamarbeit im interkulturellen Kontext. Insbesondere koordinieren sie ihr Handeln im Team, entwickeln – basierend auf Konflikt- und Verhandlungskompetenz – gemeinsame Lösungsansätze und tragen die Konsequenzen ihrer Entscheidungen im Rahmen des Unternehmensplanspiels.
2	**Inhalte des Moduls:** • Strategische Unternehmensführung und strategische Gestaltung der internationalen Wertschöpfung • Strategieentwicklung und -analyse – Formulierung der Rahmenbedingungen für wirtschaftlichen Erfolg – Formulierung unternehmerischer Strategien in einem dynamischen Wettbewerbsumfeld – Beurteilung der unternehmerischen Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken • Strategieumsetzung – Definition von Unternehmenszielen – Auswahl quantitativer Erfolgsindikatoren • Planung der operativen Prozesse – Entscheidungen zu betriebswirtschaftlichen Leistungsprozessen (insbesondere Forschung und Entwicklung, Produktion, Marketing und Vertrieb) – Anwendung der Instrumente der Kosten- und Leistungsrechnung, Rechnungslegung, Finanz-, Produktions- und Personalplanung, Produktentwicklung sowie des Marketings • Monitoring – Analyse von Simulationsergebnissen und Reflexion auf die Unternehmensstrategie – Beurteilung betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge und vernetzter Entscheidungsprobleme und -prozesse • Analyse betriebswirtschaftlicher Zahlen und Prognosen unter Einsatz computergestützter Informationssysteme, Simulations- und Planungsmodelle – Entwicklung von Problemstrukturierungs- und Problemlösefähigkeit aus einer ganzheitlichen Managementperspektive – Verständnis gruppendynamischer Prozesse und Entwicklung von Sozial- und Führungskompetenz – Formulierung und argumentative Begründung von Entscheidungen unter Unsicherheit
3	**Lehr- und Lernmethoden:** 6 SWS Seminaristischer Unterricht 2 SWS Übung
4	**Sprache:** Englisch oder Deutsch
5	**Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:** notwendig: keine empfohlen: Module des ersten und zweiten Semesters

6	**Form der Prüfung:** Präsentation oder Fachgespräch
7	**Bewertungsmethoden:** Benotet
8	**Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:** Bestandene Modulprüfung
9	**Bemerkungen:** Keine

W5041 Graduation Module

Modulcode FB: IMA 3.3	**Englische Modulbezeichnung:** Graduation Module			
Arbeitsaufwand: 450 h, davon 4 h Präsenzzeit 446 h Selbststudium	**ECTS-Punkte:** 15 ECTS	**Studiensemester:** 3. Semester: IMA PO 2019, IMA PO 2014	**Häufigkeit des Angebots:** Wintersemester und Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Art: Pflichtmodul	**Niveaustufe:** Master	**Verwendbarkeit des Moduls:** Wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge		

1	**Qualifikationsziele:** Die Studierenden wenden wissenschaftliche Methoden und Instrumente im Rahmen einer selbst gewählten Problemstellung für die Master-Thesis an. Sie analysieren ein Themengebiet aus dem Bereich des internationalen Managements eigenständig und entwickeln und evaluieren Lösungsansätze für identifizierte Probleme. Schließlich präsentieren sie eigene Forschungsergebnisse, verteidigen sie in der Diskussion mit Betreuenden und Mitstudierenden und geben Feedback zu den Forschungsprojekten anderer.
2	**Inhalte des Moduls:** • Einführung: Anforderungen an eine Master-Thesis und Unterstützung bei der Themenwahl • Begleitende Veranstaltung (Seminar): Präsentation von Konzept und Teilergebnissen durch die Studierenden, Diskussion und Feedback seitens der Modulteilnehmer und Betreuenden • Regelmäßige Betreuung der Studierenden auf individueller Basis
3	**Lehr- und Lernmethoden:** 4 SWS Seminar
4	**Sprache:** Deutsch oder Englisch
5	**Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:** notwendig: keine empfohlen: Module des ersten und zweiten Semesters
6	**Form der Prüfung:** Ausarbeitung (Master-Thesis))
7	**Bewertungsmethoden:** Benotet
8	**Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:** bestandene Modulprüfung sowie bestandene Präsentation im Rahmen des Seminars
9	**Bemerkungen:** Die erfolgreiche einmalige Teilnahme an dem Seminar ist Voraussetzung für die Anmeldung der Master-Thesis.

Wahlpflichtmodule:

W5005 Einzelabschluss IFRS

Modulcode FB: AFC2.1	**Englische Modulbezeichnung:** Individual Financial Statement according to IFRS			
Arbeitsaufwand: 150 h, davon 72 h Präsenzzeit 78 h Selbststudium	**ECTS-Punkte:** 5 ECTS	**Studiensemester:** 2. Semester: AFC PO 2019 2./3. Semester: IMA PO 2019, IMA PO 2014	**Häufigkeit des Angebots:** Winter-/Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Art: Pflichtmodul: AFC PO 2019 Wahlpflichtmodul: IMA PO 2019, IMA PO 2014	**Niveaustufe:** Master	**Verwendbarkeit des Moduls:** wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge		

1	**Qualifikationsziele:** Die Studierenden sind in der Lage, einen Einzelabschluss nach IFRS nach den aktuellen Standards zu erstellen. Sie wenden die aktuellen einschlägigen Standards an und können die Bilanzierungsregeln durch einschlägige Buchungen umsetzen. Die Studierenden demonstrieren ihre Fähigkeit zu analytischem, logischem Denken und zu einer strukturierten Vorgehensweise im Rahmen umfangreicher, komplexer Aufgabenstellungen der angewandten Bilanzierung. Sie kennen die Bedeutung der ermittelten IFRS-Kennzahlen und können durch analytische Auswertung einen Beitrag für unternehmerische Entscheidungen leisten. Die Studierenden beteiligen sich an Diskussionen, reflektieren selbst erarbeitete Lösungsvorschläge kritisch und werden angeregt, eigenverantwortlich ihre Meinung zu neuen Bilanzierungsvorschriften auf der Homepage des International Accounting Standards Board bekanntzugeben.
2	**Inhalte des Moduls:** • Einführung in die Internationale Rechnungslegung: Organisationen, Aufbau der IFRS, Framework, Abschlussbestandteile, Bilanzgliederung. • Grundlegende Bilanzposten: Sachanlagen, qualifizierte Vermögenswerte, immaterielle Vermögenswerte, Vorräte, Finanzinstrumente, zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte, Schulden, Eigenkapital. • Spezielle Bilanzierungsprobleme: Anlageimmobilien, Leasing, Erlösrealisation aus Kundenverträgen, tatsächliche und latente Steuern, Währungsumrechnung, Änderung von Schätzungen, Hedging. • Weitere Abschlussbestandteile: Kapitalflussrechnung, Eigenkapitalveränderungsrechnung, Ergebnis je Aktie.
3	**Lehr- und Lernmethoden:** 3 SWS seminaristischer Unterricht 1 SWS Übung
4	**Sprache:** Deutsch oder Englisch
5	**Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:** notwendig: keine empfohlen: Modul W5000
6	**Form der Prüfung:** Klausur oder Fachgespräch
7	**Bewertungsmethoden:** benotet
8	**Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:** bestandene Modulprüfung

9	**Bemerkungen:** keine

W5008 Operatives Controlling

Modulcode FB: AFC2.4, IMA 2.6, IMA 3.1	**Englische Modulbezeichnung:** Operations Controllership			
Arbeitsaufwand: 150 h, davon 72 h Präsenzzeit 78 h Selbststudium	**ECTS-Punkte:** 5 ECTS	**Studiensemester:** 2. Semester: AFC PO 2019 2./3. Semester: IMA PO 2019, IMA PO 2014	**Häufigkeit des Angebots:** Winter-/Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Art: Pflichtmodul: AFC PO 2019 Wahlpflichtmodul: IMA PO 2019, IMA PO 2014	**Niveaustufe:** Master	**Verwendbarkeit des Moduls:** wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge		

1	**Qualifikationsziele:** Die Studierenden kennen das System der operativen Planung und können insbesondere die Interdependenzen zwischen den einzelnen Teilplänen ableiten. Sie sind in der Lage, die einschlägigen Planungsinstrumente im Rahmen der Erstellung der Teilpläne der betrieblichen Funktionsbereiche sachgemäß anzuwenden. Sie können weiterhin die Bedeutung der Plankosten- und Deckungsbeitragsrechnung als Steuerungsinstrument des operativen Controllings beurteilen und die einzelnen Arbeitsschritte zur Planung und Kontrolle der Kosten und des Periodenerfolgs nachvollziehen. Sie erwerben die Fähigkeit, die komplexen Interdependenzen zwischen den Teilsystem von Unternehmen zu verstehen, die eine Grundlage für die Leitung größerer operativer Einheiten darstellt.
2	**Inhalte des Moduls:** • Aufgaben und Bedeutung des Controllings in der Unternehmensführung • System der operativen Planung • Operative Absatzplanung • Operative Produktionsplanung • Operative Beschaffungsplanung • Planung und Kontrolle der Einzel- und Gemeinkosten • Aufbau von Plankalkulationen • Planung und Kontrolle des Periodenerfolgs
3	**Lehr- und Lernmethoden:** 3 SWS seminaristischer Unterricht 1 SWS Übung
4	**Sprache:** Deutsch oder Englisch
5	**Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:** notwendig: keine empfohlen: keine
6	**Form der Prüfung:** Klausur oder Präsentation
7	**Bewertungsmethoden:** benotet
8	**Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:** bestandene Modulprüfung
9	**Bemerkungen:** keine

W5010 Corporate Finance und Kapitalmarkt

Modulcode FB: AFC2.6	**Englische Modulbezeichnung:** Corporate Finance and Capital Market			
Arbeitsaufwand: 150 h, davon 72 h Präsenzzeit 78 h Selbststudium	**ECTS-Punkte:** 5 ECTS	**Studiensemester:** 2. Semester: AFC PO 2019 2./3. Semester: IMA PO 2019, IMA PO 2014	**Häufigkeit des Angebots:** Winter-/Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Art: Pflichtmodul: AFC PO 2019 Wahlpflichtmodul: IMA PO 2019, IMA PO 2014	**Niveaustufe:** Master	**Verwendbarkeit des Moduls:** wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge		

1	**Qualifikationsziele:** Mit einem erfolgreichen Abschluss des Moduls können die Studierenden die wesentlichen Teilbereiche der Kapitalmarkttheorie und der Kapitalmarktfinanzierung miteinander verbinden. Sie skizzieren die wesentlichen Ansätze zur Bestimmung der Eigenkapitalkosten und damit der unternehmensspezifischen Kapitalkosten. Sie können die wichtigen Eigenkapital- und Fremdkapitalfinanzierungsoptionen eines kapitalmarktorientierten Unternehmens auch anlassbezogen gegenüberstellen und reflektieren die Herausforderungen für eine kapitalmarkt- und wertorientierte Unternehmensführung.
2	**Inhalte des Moduls:** • Gegenstandsbereich und Grundprinzipien der Corporate Finance und deren Bedeutung für Unternehmensziele und Führungsentscheidungen • Möglichkeiten der Unternehmensfinanzierung im Lichte ökonomischer Theorien, wie Principal-Agent-Theorie, Pecking Order- und Trade-off-Theory versus Modigliani-Miller-Theoreme, Markteffizienzhypothese im Vergleich zur Behavioral Finance Theorie • Portfoliotheorie und Kapitalmarkttheorie, insbesondere Capital Asset Pricing Model sowie Arbitrage Pricing Theory und Multifaktorenmodelle • Methoden zur Bestimmung der Eigen-, Fremd- und Gesamtkapitalkosten sowie zur Optimierung der Kapitalstruktur • Außenfinanzierungsoptionen kapitalmarktorientierter Unternehmen (u.a. Private und Public Equity-Finanzierung, Anleiheemissionen einschließlich Sonderformen, Mezzanine-Finanzierungen, Unternehmenszusammenschlüsse und -übernahmen) und Gestaltung von Finanzierungsinstrumenten im Überblick
3	**Lehr- und Lernmethoden:** 3 SWS seminaristischer Unterricht 1 SWS Übung
4	**Sprache:** Deutsch oder Englisch
5	**Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:** notwendig: keine empfohlen: Module W5001 und W5003
6	**Form der Prüfung:** Fachgespräch oder Präsentation
7	**Bewertungsmethoden:** benotet
8	**Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:** bestandene Modulprüfung
9	**Bemerkungen:** keine

W5085 Elective Course 1

Modulcode FB: IMA 2.6	**Englische Modulbezeichnung:** Elective Course 1			
Arbeitsaufwand: 150 h; Aufteilung abhängig vom gewählten Modul	**ECTS-Punkte:** 5 ECTS	**Studiensemester:** 2. oder 3. Semester: IMA PO 2019 IMA PO 2014	**Häufigkeit des Angebots:**	**Dauer:** 1 Semester
Art: Wahlpflichtmodul	**Niveaustufe:** Master	**Verwendbarkeit des Moduls:** Wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge		

1	**Qualifikationsziele:** Die Studierenden erhalten die Möglichkeit, Kenntnisse und Kompetenzen im Bereich der Wirtschaftswissenschaften und/oder der Schlüsselkompetenzen zu vertiefen bzw. zu ergänzen, soweit sie für das internationale Management relevant sind. Die Studierenden lernen so, eigenen Wissensbedarf zu identifizieren und verstärkt Verantwortung für das eigene Studium zu übernehmen. Die detaillierten Qualifikationsziele sind abhängig vom gewählten Modul und werden durch die jeweilige Modulbeschreibung konkretisiert.
2	**Inhalte des Moduls:** Die Studierenden haben ein vertieftes Verständnis für ausgewählte aktuelle Themen des internationalen Managements und können diese Erkenntnisse in der Praxis anwenden
3	**Lehr- und Lernmethoden:** Die Studierenden bearbeiten und diskutieren zentrale Inhalte aktueller wissenschaftlicher und praxisnaher Problemstellungen des internationalen Managements. Die praktische Anwendbarkeit der Problemstellungen und Lösungen wird in Fallstudien fokussiert. Inhalte werden in Abhängigkeit von dem konkreten Thema der Lehrveranstaltung jeweils bis spätestens zu Beginn des Semesters durch Aushang bekannt gegeben.
4	**Sprache:** Deutsch oder Englisch
5	**Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:** notwendig: keine empfohlen: empfohlen: werden in Abhängigkeit von dem konkreten Thema der Lehrveranstaltung jeweils bis spätestens zu Beginn des Semesters durch Aushang bekannt gegeben
6	**Form der Prüfung:** Klausur oder Fachgespräch oder Projektarbeit
7	**Bewertungsmethoden:** Benotet
8	**Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:** Bestandene Modulprüfung
9	**Bemerkungen:** Keine

W5086 Elective Course 2

Modulcode FB: IMA 3.1	**Englische Modulbezeichnung:** Elective Course 2			
Arbeitsaufwand: 150 h; Aufteilung abhängig vom gewählten Modul	**ECTS-Punkte:** 5 ECTS	**Studiensemester:** 2. oder 3. Semester: IMA PO 2019 IMA PO 2014	**Häufigkeit des Angebots:**	**Dauer:** 1 Semester
Art: Wahlpflichtmodul	**Niveaustufe:** Master	**Verwendbarkeit des Moduls:** Wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge		

1	**Qualifikationsziele:** Die Studierenden erhalten die Möglichkeit, Kenntnisse und Kompetenzen im Bereich der Wirtschaftswissenschaften und/oder der Schlüsselkompetenzen zu vertiefen bzw. zu ergänzen, soweit sie für das internationale Management relevant sind. Die Studierenden lernen so, eigenen Wissensbedarf zu identifizieren und verstärkt Verantwortung für das eigene Studium zu übernehmen. Die detaillierten Qualifikationsziele sind abhängig vom gewählten Modul und werden durch die jeweilige Modulbeschreibung konkretisiert.
2	**Inhalte des Moduls:** Die Studierenden haben ein vertieftes Verständnis für ausgewählte aktuelle Themen des internationalen Managements und können diese Erkenntnisse in der Praxis anwenden
3	**Lehr- und Lernmethoden:** Die Studierenden bearbeiten und diskutieren zentrale Inhalte aktueller wissenschaftlicher und praxisnaher Problemstellungen des internationalen Managements. Die praktische Anwendbarkeit der Problemstellungen und Lösungen wird in Fallstudien fokussiert. Inhalte werden in Abhängigkeit von dem konkreten Thema der Lehrveranstaltung jeweils bis spätestens zu Beginn des Semesters durch Aushang bekannt gegeben.
4	**Sprache:** Deutsch oder Englisch
5	**Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:** notwendig: keine empfohlen: empfohlen: werden in Abhängigkeit von dem konkreten Thema der Lehrveranstaltung jeweils bis spätestens zu Beginn des Semesters durch Aushang bekannt gegeben
6	**Form der Prüfung:** Hausarbeit oder Präsentation oder Portfolio
7	**Bewertungsmethoden:** Benotet
8	**Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:** Bestandene Modulprüfung
9	**Bemerkungen:** Keine

Wahlmodule (optional):

W5015 Internship Master International Management

Modulcode FB: IMA4.1, IMA 4.2	**Englische Modulbezeichnung:** Internship Master International Management			
Arbeitsaufwand: 900 h, davon 730 h Präsenzzeit (Praxisunternehmen und HS Fulda) 170 h Selbststudium	**ECTS-Punkte:** 30 ECTS	**Studiensemester:** 4. Semester: IMA PO 2019, IMA PO 2014	**Häufigkeit des Angebots:** Wintersemester und Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Art: Wahlmodul: IMA PO 2019 IMA PO 2014,	**Niveaustufe:** Master	**Verwendbarkeit des Moduls:** wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge		

1	**Qualifikationsziele:** Die Studierenden beurteilen die u.a. im Rahmen von Beratungen bereitgestellten Informationen, um ihr Berufspraktisches Studium auf Basis eines Praktikantenvertrags eigenständig durchzuführen. Im Rahmen des eigentlichen Praktikums validieren und entwickeln sie dann ihre Fach-, Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenz in einem berufspraktischen Kontext weiter.
2	**Inhalte des Moduls:** • Beratung durch das Praxisreferat des Fachbereichs • Praktische Tätigkeit innerhalb einer Praxisstelle auf Basis eines Praktikantenvertrags und der Anlage 3 IMA PO 2019 • Formale Reflektion der im Studium vermittelten Kompetenzen in einem berufspraktischen Kontext
3	**Lehr- und Lernmethoden:** 2 SWS Seminaristischer Unterricht/Blended Learning Praktikum in einem Praxisunternehmen
4	**Sprache:** Abhängig vom Praxisunternehmen
5	**Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:** notwendig: keine empfohlen: IMA PO 2019: keine IMA PO 2014: erfolgreicher Abschluss der Module W5004, W5029-W5037, W5039-W5041, W5086, W5087
6	**Form der Prüfung:** Hausarbeit
7	**Bewertungsmethoden:** unbenotet
8	**Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:** • Präsentation oder Bericht • Bescheinigung des Praxisunternehmens über die erfolgreiche Absolvierung des Praktikums • Bestandene Modulprüfung
9	**Bemerkungen:** Die Anmeldung für ein Auslandsstudium bzw. das Praktikum hat grundsätzlich bis zum 15. April bzw. 15. Oktober des vorangehenden Semesters zu erfolgen.

W5016 Study Abroad

Modulcode FB: IMA 4.2	**Englische Modulbezeichnung:** Study Abroad			
Arbeitsaufwand: 900 h; Aufteilung abhängig von ausländischer Hochschule	**ECTS-Punkte:** 30 ECTS	**Studiensemester:** 4. Semester: SCM PO 2019, IMA PO 2019	**Häufigkeit des Angebots:** Wintersemester und Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Art: Wahlmodul: SCM PO 2019, IMA PO 2019	**Niveaustufe:** Master	**Verwendbarkeit des Moduls:** Wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge		

1	**Qualifikationsziele:** Die Studierenden beurteilen die u.a. im Rahmen von Informationsveranstaltungen und Beratungen bereitgestellten Informationen, um ihr Auslandsstudium auf Basis eines Learning Agreements eigenständig durchzuführen. Im Rahmen des eigentlichen Auslandsstudiums validieren und entwickeln sie dann ihre Fach-, Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenz in einem internationalen bzw. fremdkulturellen Studienkontext weiter.
2	**Inhalte des Moduls** • Informationsveranstaltung zu Auslandssemester • Beratung durch das Referat für Internationales des Fachbereichs • Studium an ausländischer Hochschule; die Studieninhalte sind abhängig von den belegten Modulen; die belegten Module sind vor Antritt des Auslandsstudiums mit dem Fachbereich im Rahmen eines Learning Agreements verbindlich zu vereinbaren
3	**Lehr- und Lernmethoden:** Die Lehr- und Lernmethoden richten sich nach den an der ausländischen Hochschule belegten Modulen.
4	**Sprache:** Englisch oder andere Fremdsprache (abhängig von ausländischer Hochschule)
5	**Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:** notwendig: keine empfohlen: keine
6	**Form der Prüfung:** Die Prüfungsarten richten sich nach den an der ausländischen Hochschule belegten Modulen.
7	**Bewertungsmethoden:** Unbenotet
8	**Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:** Bestandene Modulprüfung (nachzuweisen über die im Ausland auf Basis des vorab geschlossenen Learning Agreements erfolgreich absolvierten Kurse (Transkript der ausländischen Hochschule); sollten Module aus dem Learning Agreement nicht bestanden werden, trifft der Prüfungsausschuss eine Entscheidung über zu erbringende Äquivalenzleistungen)
9	**Bemerkungen:** IMA PO 2014 und IMA PO 2019: Die Anmeldung für ein Auslandsstudium bzw. das Praktikum hat grundsätzlich bis zum 15. April bzw. 15. Oktober des vorangehenden Semesters zu erfolgen.

Anlage 3: Ordnung für das Berufspraktische Studium im Studiengang „International Management“

§ 1 Grundlagen, Ausnahmen

(1) Das Praktikum ist bei einem Unternehmen oder einer Organisation (Praxisunternehmen) zu absolvieren.

(2) Die Dauer des Praktikums beträgt 6 Monate. In dieser Zeit sind die Studierenden im Rahmen der betriebsüblichen Arbeitszeit einer Vollzeitstelle einzusetzen. Ausgefallene Praxiszeiten sind nachzuholen, wenn sie einen Zeitraum von insgesamt mehr als zwei Wochen ausmachen.

(3) Studierende können auf Antrag ihr Praktikum in Teilzeit absolvieren, wenn die Absolvierung in Vollzeit für sie eine unbillige Härte darstellt. Die Dauer des Praktikums verlängert sich entsprechend.

(4) Über Anträge nach Absatz 3 entscheidet der Prüfungsausschuss.

§ 2 Leistungen

(1) Im Rahmen des Praktikums erstellen die Studierenden eine Hausarbeit, die eine besondere Aufgabenstellung innerhalb des Praktikumsunternehmens erläutert und kritisch analysiert. Die Hausarbeit ist unbenotet.

(2) Als eine Voraussetzung für die Vergabe der ECTS-Punkte stellen die Studierenden abschließend das eigene Tätigkeitsfeld mit einer Theorie-Praxis-Reflektion in Form einer Präsentation oder eines Berichts dar.

§ 3 Pflichten und Status der Studierenden

(1) Die Studierenden sind verpflichtet, den zur Erreichung des Praktikumsziels erforderlichen Anordnungen des Praktikumsunternehmens und der von ihm beauftragten Personen nachzukommen.

(2) Während des Praktikums bleiben die Studierenden Mitglieder der Hochschule mit allen Rechten und Pflichten.

(3) Die Studierenden sind keine Praktikanten*innen im Sinne des Berufsbildungsgesetzes.

§ 4 Betreuung durch das Praxisunternehmen

(1) Die Betreuung der Studierenden im Praxisunternehmen soll durch von dem Praxisunternehmen benannte Betreuungspersonen erfolgen, die eine angemessene Ausbildung in einer einschlägigen Fachrichtung haben und hauptberuflich für das Praxisunternehmen tätig bzw. dort projektverantwortlich sind.

(2) Die Betreuungspersonen sollen die Einweisung der Studierenden in ihren Arbeitsgebieten und deren Aufgaben regeln und überwachen. Sie sollen den Studierenden für Beratungen zur Verfügung stehen und den Lernprozess am Lernort unterstützen.

§ 5 Praktikumsvertrag

(1) Vor Beginn des Praktikums schließen die Studierenden mit dem Praxisunternehmen einen Praktikumsvertrag ab. Vor Abschluss des Vertrages haben die Studierenden die Zustimmung des Fachbereichs (Praxisreferat) einzuholen.

(2) Der Praktikumsvertrag regelt insbesondere die Verpflichtung der Studierenden,

(a) die gebotenen Praktikumsmöglichkeiten wahrzunehmen,

(b) die im Rahmen des Praktikumsplans übertragenen Aufgaben sorgfältig auszuführen,

(c) den Weisungen des Praxisunternehmens und der von ihm beauftragten Personen nachzukommen,

(d) die für das Praxisunternehmen geltenden Ordnungen, insbesondere Arbeitszeitordnungen und Unfallverhütungsvorschriften sowie Vorschriften über die Schweigepflicht zu beachten und

(e) ein Fernbleiben von der Praktikumsstelle unverzüglich anzuzeigen.